

Wiesbadener Tagblatt

Verlag: Dr. G. Schönbauer, Wiesbaden
Hauptstadt-Wiesbaden, 1940
Verleger: Dr. G. Schönbauer, Wiesbaden

Wöchentlich 6 Ausgaben
mit einer täglichen Unterhaltungsbeilage

Erstausgabe: Montag, 21. Juni 1940
Preis: 10 Pfennig

Bestellungspreis: 10 Pfennig
Abonnementpreis: 10 Pfennig

Bestellungspreis: 10 Pfennig
Abonnementpreis: 10 Pfennig

Nr. 144

Freitag, 21. Juni 1940

88. Jahrgang

Cyon im Kampf genommen

700 neue Panzerkampfwagen bei Gien erbeutet / Widerstand im Elsaß und in Lothringen wird gebrochen
Hartmannsweiler Kopf in unserem Besitz / Angriff von Kampf- und Stuka-Verbänden auf Schiffsziele vor La Rochelle und der Gironde-Mündung / Ein Transporter von 10 000 Tonnen sowie ein Hilfskriegsschiff von 4000 Tonnen versenkt / Unsere U-Bootwaffe meldet die Versenkung von vier englischen Handelsschiffen

Der DNB-Bericht von heute

Wirtschaftsminister, 21. Juni. (Funkmeldung.) Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Die Besatzungen unserer Truppen zur Besetzung der Normandie und der Bretagne und des Raumes zwischen der Loire-Mündung und dem Rhone-Tal verlassen langsam. Die durch Burgund vorrückenden schnellen Truppen haben Lyon im Kampf genommen. Bei der Eroberung von Nizza sind vielen unserer Truppen 700 neue Panzerkampfwagen in die Hand.

In Lothringen und im Elsaß ist die Gegend von Teilen der Maginotlinie nur teilweise hermetisch abgeriegelt. Die im nördlichen Lothringen zusammengebrochenen Panzerkräfte sind durch unseren Angriff in mehrere Teile zerfallen. Einzelne eingeschlossene Panzertruppen halten sich noch im Westteil der Basse. Der im Westteil befindliche Hartmannsweiler Kopf ist in den Händen der Deutschen.

Die Luftwaffe leitete am 20. d. ihre Angriffe auf die Küstenstrichen des Gegners fort. Der dem Kaiser-Wald lebten unsere Stukas wiederum eine Reihe von Berden der Maginotlinie außer Gefecht und halfen dem Widerstand des hier noch bestehenden Feindes zu brechen. Bei den Kämpfen im Elsaß, die zur Einnahme von Straßburg, Schlettstadt und Colmar führten, sowie bei der Zerschlagung der Burgundischen Front wurden die Truppen des Gegners in herorstehender Reihe durch Flakabwehr im Einzelfall gegen Gebiete unterstellt.

Kampf- und U-Bootverbände griffen am 20. Juni Schiffsziele vor La Rochelle und der Gironde-Mündung an und versenkten einen Transporter von 10 000 Tonnen sowie ein Hilfskriegsschiff von 4000 Tonnen.

In der Nacht vom 21. Juni unternahm britische Flugzeuge wieder zahlreiche Einfälle nach Nord- und Westdeutschland, um dort ihre Bomben wie bisher auf nichtmilitärische Ziele abzumetern. Der angelegte Schaden ist unbedeutend, dagegen wurden wieder einige Zivilpersonen getötet.

Die Geheimverträge des Gegners in der Luft betreffen geteilt sechs Flugzeuge, davon wurden allein vier durch Flak abgeschossen. Zwei weitere Flugzeuge werden vernichtet.

Unsere U-Bootwaffe erzielte die Versenkung von 4 englischen Handelschiffen, unter denen sich ein Kanal-Wehr-Dampfer von 11 000 BRT befindet.

Bei den schnellen Durchbrüchen durch das Bousier- und Betonfort der Maginotlinie vorbrachten Infanterie und Panzer in letzterem Kampf mit ihrem Gegner Kämpfe, deren Würdigung einer späteren Zeit vorbehalten bleibt. Durch ganz besondere Kühnheit und Heldenhaftigkeit haben sich in diesen Kämpfen ausgezeichnet: der Kommandeur eines Infanterieregiments, Oberst Schmalz, der Befehlshaber einer Panzerkompanie, Major Wiberath, und der Oberleutnant in einem Infanterieregiment, von Kellenherd.

In Frankreich geht die Besetzung derjenigen Räume, die zunächst von den schnellen deutschen Truppen erreicht wurden, durch die Infanterie-Divisionen langsam weiter vor. Nach immer aber leidet der französische Widerstand, was sich schon aus der Tatsache ergibt, daß die Panzertruppen in den Kämpfen der Maginotlinie nicht nur den Franzosen noch Widerstand leistet. Das hindert nicht, daß die Kämpfe, in die die Maginotlinie aufgespalten wurde, immer heftiger werden und sich der deutsche Wehr immer weiter um diese französischen Truppen legt. So sind bei Kämpfen entfallen, aus denen es für die Franzosen kein Entkommen mehr gibt. Die Kämpfe im Elsaß sind weit hinter der französischen Front ab, soweit heute noch von einer solchen Front überhaupt gesprochen werden kann. Das Schicksal der eingeschlossenen französischen Truppen kann nicht ungeteilt sein.

Den Engländern wird angesichts der Tatsache, daß nun die Reihe an ihnen ist, immer unheimlicher zumute. Dazu bekräftigen ihnen noch die gesamte Presse, daß ihre Aussichten die denkbar ungünstigsten sind. So wird in den britischen neutralen Blättern ausgeführt, daß England gleichsam eine im inneren Kern veraltete und deshalb schwache Leistung sei, die bereits ihre Bewährungsprobe, näm-

lich Kämpfen, Belgien, Holland und namentlich aus Frankreich, die alle von England als Stützpunkt betrachtet wurden, verloren habe. Die militärischen Mitarbeiter der neutralen Blätter wollen übereinstimmend darauf hin, daß England als Ganzes heute schon genau so eingeteilt sei, wie das britische Reich im Herbst 1918. Die Engländer sind in England trotz Luft. Das ist geteilt die schlechte Ernährungslage in Deutschland, auf die man keine Hoffnungen mehr setzen darf. Die Engländer sind in England trotz Luft. Das ist geteilt die schlechte Ernährungslage in Deutschland, auf die man keine Hoffnungen mehr setzen darf. Die Engländer sind in England trotz Luft. Das ist geteilt die schlechte Ernährungslage in Deutschland, auf die man keine Hoffnungen mehr setzen darf.

Die Engländer sind in England trotz Luft. Das ist geteilt die schlechte Ernährungslage in Deutschland, auf die man keine Hoffnungen mehr setzen darf. Die Engländer sind in England trotz Luft. Das ist geteilt die schlechte Ernährungslage in Deutschland, auf die man keine Hoffnungen mehr setzen darf.

Ernennung der Unterhändler

Paris, 20. Juni. Die französische Regierung hat nunmehr ihre Unterhändler für die Waffenstillstandsverhandlungen der deutschen Regierung namhaft gemacht. Es sind dies: General des Seeres Bunkier, Vizeadmiral Rosel, Vizeadmiral Pelus und General der Luftwaffe Besseler.

Die deutsche Oberkommando der Wehrmacht hat daraufhin unverzüglich die notwendigen Anordnungen gegeben und Befehle erteilt, um die französische Waffenstillstandskommission zu empfangen.

Harte englische Verluste in Nordafrika

10 Flugzeuge und 40 Panzerwagen zerstört - Weitere Bombenangriffe der italienischen Luftwaffe

Der italienische Wehrmachtbericht

Rom, 21. Juni. (Funkmeldung.) Der italienische Wehrmachtbericht vom Freitag hat folgenden Wortlaut:

Im Laufe der Nacht vom 21. wurden die italienischen Städte Sirerta und Bala erneut heftig und stieliger bombardiert. Unsere Luftabwehr leistete Übermühen bei der Abwehr der italienischen Luftwaffe am Mittelmeer.

In Nordafrika sind an der Dünengebiet unsere Operationen heftig fortgesetzt. Obwohl die Operationen auf unserem Gebiet heftig sind, verlor der Feind in diesen mehr als 10 Flugzeuge und rund 40 Panzerwagen. Im Bereich der Nacht wurden heftige Bombardements insbesondere über dem Atlantik durch die Luftwaffe ausgeführt, wobei schwere Verluste und ausgebreitete Brände verursacht wurden.

In Ostafrika wurden im Bereich eines strategisch wichtigen Gebietes heftige Kämpfe geführt. Obwohl die Operationen auf unserem Gebiet heftig sind, verlor der Feind in diesen mehr als 10 Flugzeuge und rund 40 Panzerwagen.

Schlachtfeld der Wunder

Sikrischer Streifzug zwischen Rhone und Loire

Von Dr. Heinrich Reichert

„Heute schon werden mir jenseits des Stromes leben, den befangen noch nie ein feindliches Heer überschritten hat.“ So lautet die erste Zeile in einem Brief vom 10. Oktober 1870. Nun haben deutsche Truppen zum zweiten Male den Übergang über diesen Schicksalsstrom Frankreichs erzwungen. In den Gärten Frankreichs, La Douce France, wie die Dichter des frühen Mittelalters nannten, sie kamen in Frankreichs Verfallzeiten, den Schaulagen der Wunder der Geschichte. Überall lebte in Frankreichs Verfallzeiten noch die Schicksalsbestimmtheit mittelalterlicher Kämpfe. Schicksalhaft reiste römische und mittelalterliche Jugend 451 unter Aetius auf den katalanischen Gebirgen mit ihren Blütern Europa vor und der monastischen Abtrembung, 100 Jahre später Europa (denn dem Frankreich der Araber erliegen zu lassen, galt das ganze Mittelmeer in ihren Händen. Da geschah der Wunder von Tours und Vailly. Am 18. Oktober 732 kämpfte der fränkische Hausmeier Karl Martell in mörderischer Schlacht den Einfall der arabischen germanischen Kultur nieder und rettete abermals den europäischen Westen vor dem Osten. Hier, an der tiefen Seine, liegt ein großes mit seinem altgermanischen Dome. Am 18. Oktober 732 kämpfte der fränkische Hausmeier Karl Martell in mörderischer Schlacht den Einfall der arabischen germanischen Kultur nieder und rettete abermals den europäischen Westen vor dem Osten. Hier, an der tiefen Seine, liegt ein großes mit seinem altgermanischen Dome. Am 18. Oktober 732 kämpfte der fränkische Hausmeier Karl Martell in mörderischer Schlacht den Einfall der arabischen germanischen Kultur nieder und rettete abermals den europäischen Westen vor dem Osten. Hier, an der tiefen Seine, liegt ein großes mit seinem altgermanischen Dome.

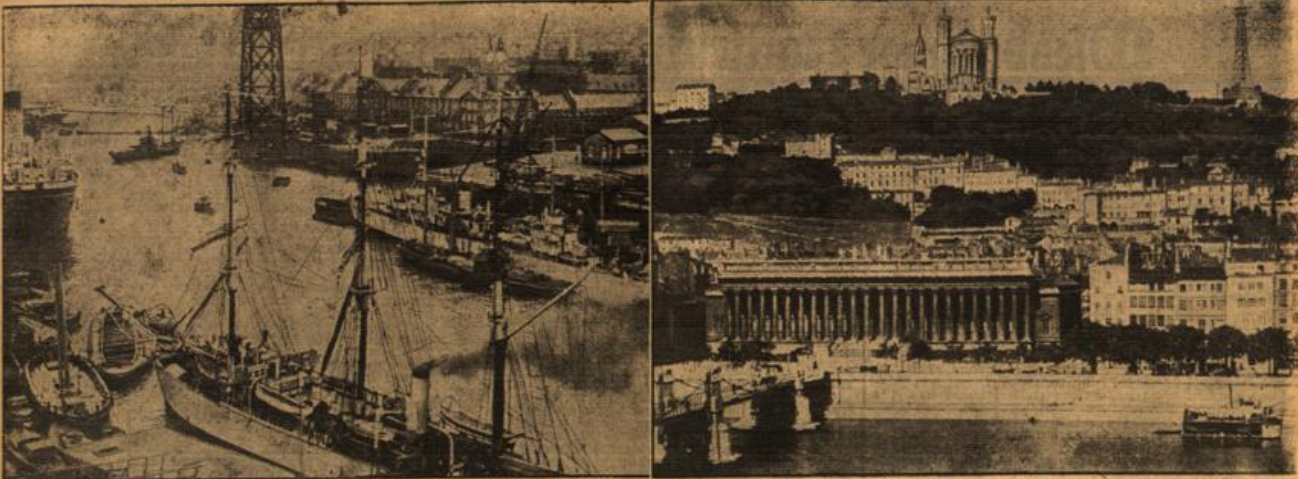
Die Engländer sind in England trotz Luft. Das ist geteilt die schlechte Ernährungslage in Deutschland, auf die man keine Hoffnungen mehr setzen darf. Die Engländer sind in England trotz Luft. Das ist geteilt die schlechte Ernährungslage in Deutschland, auf die man keine Hoffnungen mehr setzen darf.

Die Engländer sind in England trotz Luft. Das ist geteilt die schlechte Ernährungslage in Deutschland, auf die man keine Hoffnungen mehr setzen darf. Die Engländer sind in England trotz Luft. Das ist geteilt die schlechte Ernährungslage in Deutschland, auf die man keine Hoffnungen mehr setzen darf.

Ägypten will Krieg vermeiden

Truppen von der Grenze zurückgezogen

Kopenhagen, 20. Juni. Nach einer Kernaussage aus Kairo erklärte Ministerpräsident Ali Fawzi, die Ägypter würden sich nicht an der Einmischung in die inneren Angelegenheiten Libyens beteiligen. Die Ägypter würden sich nicht an der Einmischung in die inneren Angelegenheiten Libyens beteiligen. Die Ägypter würden sich nicht an der Einmischung in die inneren Angelegenheiten Libyens beteiligen.



Links: Der französische Kriegsschiff Breit, Teilbild auf den wichtigen Kriegsschiffen Breit, der jetzt in deutscher Hand ist. Rechts: Von, das nach dem schnellen Verlust in Burgund im Kampf genommen wurde. Unter Bild zeigt einen Blick auf die wichtige Handelsstadt am Zusammenfluss der Rhone und Saone. Im Vordergrund der Juli-Beltarhin (A) ...

Verantwortungslose französische Kriegführung

Gemeine Nordlat an einem deutschen Soldaten

... (Text continues with a German soldier's perspective on the French military situation, mentioning the lack of coordination and the impact of the Battle of France.)

... (Text continues with a German soldier's perspective on the French military situation, mentioning the lack of coordination and the impact of the Battle of France.)

Italien und Rußland

Bisfor Cwamnel empfangt den sowjetrussischen Botschafter

Rom, 21. Juni. Der König und Kaiser, der eigens zu diesem Zweck die Operationszone verließ, hat den sowjetrussischen Botschafter Nikolai Grotelin an einem nicht näher bestimmten Ort zur Entgegennahme seines Befehlsbogens empfangen.

Angriffe unserer Luftwaffe

Auch die Werften und Seenanlagen von Bristol und Southampton, sowie französische Seenanlagen erfolgreich bombardiert

Berlin, 20. Juni. Wie nachträglich bekannt wird, haben deutsche Kampfbomber im Laufe der letzten Nacht in der Gegend von Bristol und Southampton Werften und Seenanlagen und Anlagen der Luftfahrtindustrie mit Bomben angegriffen. Dabei brachen an vielen Orten Brände aus und viele Explosionen erleuchteten die Nacht. Auch die Seenanlagen von Bristol, La Rochelle, Bordeaux und St. Nazaire wurden mit Bomben belegt. Reichlich höfbarere Brände verursachten den Meer unterer Kampfflugzeuge. Ein Kreuzer und mehrere Handelschiffe mit etwa 23000 Tonnen Rauminhalt wurden von Bomben getroffen und zum Teil schwer beschädigt.

Badenweiler genommen. Berlin, 20. Juni. Wie wir erfahren, haben unsere Truppen heute mittag den in Lothringen gelegenen und durch den Kampf bayerischer Truppen im August 1914 bekannten Ort Badenweiler genommen, nachdem der Badenweiler Markt benannt ist.

Verfall britischer Wirtschaftskraft

Britische Regierung annulliert Kreditvertrauen

London, 20. Juni. Japans Kreditstellung von vor einiger Zeit in gewissen ausländischen Märkten erlittenen Mitteilungen über einen angeblichen Anleihevertrauen zwischen den Regierungen Japans und Englands ergab das britische Finanzministerium in der Vergangenheit vom Mittwoch in großer Aufmerksamkeit an erster Stelle folgende Bekanntmachung: Am 8. Juni des letzten Jahres, also lange vor Kriegsausbruch, schloß der Generaldirektor der englischen Konsolidationsgesellschaft Anglo-Franco-Trust Co. Ltd. in London, der sich auf einer Expedition in Japan befand, vor, das die britische Regierung zur Erleichterung notwendiger Käufe bei der Dill Company einen Kredit aufnehmen solle, der in Aktien aus den Jahresabgaben der Company an die britische Regierung abgedeckt werden könne. Die britische Regierung nahm bei der Dill Co. Ltd. ein und nahm fünf Millionen Sterling Kredit für Käufe in England in Anspruch, worüber sprechen der japanische und der englische Regierung ein Vertrauen abgeschlossen wurde.

Churchill gibt wieder kleinere Verluste zu

Ein Hilfskreuzer torpediert, ein Transler überfallen

Berlin, 21. Juni. Die Reuters aus London meldet, wurde der bemannete Handelskreuzer „Undania“ (13.900 BRT) von einem U-Boot torpediert und fast zwei Wochen lang in der Barentssee verbleibt, andere Verluste sind nicht einzuzeichnen. Ein U-Boot, der am 17. Juni in der Nordsee überfallen und mit als verloren angesehen wurde. Die britische Admiralität veröffentlicht ein Kommuniqué, in dem darüber hinaus noch mitgeteilt wird, die „Sunner“ in dem nordnordwestlichen Gewässern operierte. Die Angehörigen der Rettungsmitarbeiter wurden benachrichtigt, daß die Wagnisfahrt beendet ist, das es jedoch möglich sei, daß einige von ihnen gefangen genommen sein könnten.

Immer gleich gut!*)

ATIKAH 5a

*) Größte Sorgfalt bei der Mischung, sowie modernste Fabrikationsmethoden haben es zur Folge gemacht, daß die ATIKAH in ihrer Qualität und Gleichmäßigkeit seit Jahren nicht den besten Schwanungen unterworfen ist.

Malta, ein vielumkämpftes Eiland

Eins der schönsten Gemäße Amal des Mittelmeeres, der uns wie kein Zweites die zauberhafte Welt der Antike geoffenbart hat, ist das Daphne und Kappell betriebe. Wir leben den geschichtlichen Ereignissen in einem hellblauen Mittelmeer, erregungsvoll und das weite Meer hinter. Es handelt sich um die Insel Malta, die im Jahre 1565 von den Türken erobert wurde, aber im Jahre 1800 von den Briten wieder erobert wurde. Die Insel hat eine Fläche von 318 Quadratkilometern und ist von Italienern bewohnt. Die Insel hat eine lange Geschichte und ist ein wichtiger strategischer Punkt im Mittelmeer. Die Insel hat eine reiche Kultur und eine lange Geschichte. Die Insel hat eine reiche Kultur und eine lange Geschichte. Die Insel hat eine reiche Kultur und eine lange Geschichte.

Verse vertieften die Werkspause

Erst Vimpas las in einer Veranstaltung der NSG „Kraft durch Freude“ in einem Wiesbadener Betrieb. Es war gleichsam eine Sommerfeier, die die Arbeiterschaft in der Werkspause vertieften. Die Veranstaltung wurde von der NSG durchgeführt und war ein großer Erfolg. Die Teilnehmer waren sehr zahlreich und die Veranstaltung wurde sehr gut besucht. Die Veranstaltung wurde von der NSG durchgeführt und war ein großer Erfolg. Die Teilnehmer waren sehr zahlreich und die Veranstaltung wurde sehr gut besucht.

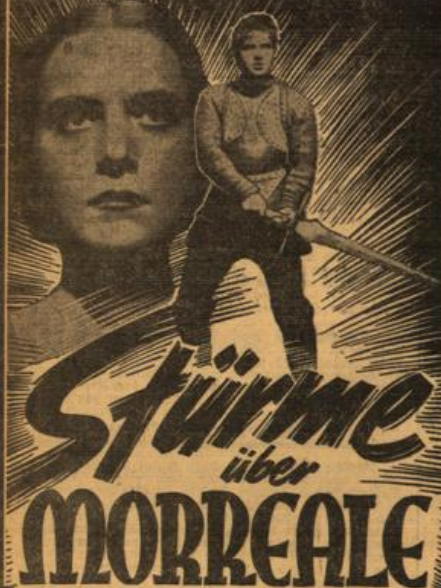
Aus Kunst und Leben

Aus dem Kreis der Kulturgenossen. Im Kurhaus dirigiert gestern Abend der bekannte Berliner Scherzkomiker Ludwig Siede. Er brachte hauptsächlich eigene Kompositionen, die sich durch gefällige, lustige Melodien auszeichnen, moderne, ungewöhnliche Harmonien vermeiden und sich an den in der älteren Richtung etwa einige Jahre einreihen lassen. Wir hörten ein leicht humorvolles „Schilbeger“ der Qualitäten und einen sehr gut gezielten einheimischen Witzler „Schilbeger Liebe“. Sehr bekannt ist auch das Chorateriedel der „Hänschen Strobenzerende“ mit leinen erfindlichen, zeitlosen Rhythmen. Die Kompositionen in vier Sätzen hat mancherlei Ähnlichkeit mit einer maritimen Orchestrierung folgte der stürzende Tanz der Violine mit vielen Crescendi, die Klavierbegleitung mit einem ungewöhnlichen Gespielen und des Finales, in das bereits die Komposition des stürzenden Witzlers mit noch hineingelassen, worauf die stürzende Komposition mit einem hehrlichen Ausklang wie mit einer Auktionenring endet. Ein paar letzte schwermere Witzler beendeten den von den Hörern beifällig aufgenommenen Abend. Dr. Wolfram Waldschmidt.

APOLLO
Moritzstraße 6

CAPITOL
Am Kurhaus

Eingewaltiges Bild der Renaissance!
Eine leidenschaftliche Liebesromanze!



Dargestellt mit hinreißendem Temperament von
Elisa Cegani als Schloßherrin von Morreale,
Gino Cervi als Italiens Nationalheld
Ettore Fieramosca,
Mario Ferrari als der Verräter von Morreale,
Clara Calamai als schöne Kuppelnsche Fulvia
Das Spitzenwerk des neu-Italienischen Filmschaffens!
Mit dem Staatspreis von 1 Million Lire ausgezeichnet!
Ein Film von monumentaler Wucht. — Das Schicksal
einer großen Liebe.

In Erstaufführung!

In jedem Programm

Die neueste Wochenschau

Nicht für Jugendliche!

Sonntagvormittag 11 Uhr
Sondervorstellung zugunsten des
Deutschen Roten Kreuzes
mit obigem Programm
Eintrittspreis für alle Plätze RM —.50

Beginn: Wochentags 4.00, 6.15, 8.30 Uhr - Sonntags ab 2 Uhr

Das Glück unserer Jugend
Ist das Glück unseres Volkes! — Werdet Mitglied der NSV!

Theater • Kurhaus • Film

Deutsches Theater, Freitag, 21. Juni 1940,
19-21.45 Uhr, zum ersten Male: „Der
Gigant“, Schauspiel in 5 Akten von Richard
Stilling, St. R. E. 33. — Samstag,
22. Juni 1940, 19-21.45 Uhr: „Geigt“,
St. R. F. 35.

Kammerspieltheater, Herchenfelder geschlossen.

Kurhaus, Samstag, 22. Juni, 16 Uhr:
Konzert, Dir. Kapellmeister Ernst Scholz.

20 Uhr: Opernabend, Leitung: Kapell. Bog.

Samstagsabende, Samstag, 22. Juni,
11 Uhr: Konzert, Leitung: Otto Reich.

Scala-Theater, Stoffbild der Mutter-Humor-
istin Gretel v. Rablen im Rahmen eines
Programms (schöner Frauen, herrliche
Witzig) und viel Humor.

Film-Theater:

Max-Weber: „Kornblumenblau“.

Wochenchau-Sonderveranstaltung, Sam-
stagsvormittag 11.30 Uhr.

Walhalla: „Ein ganzer Kerl“, Bühne: Der
lebende Kerl.

Thalia: „Götter geht durch die Stadt“.

Film-Palast: „Götter von Rio“, täglich
19 Uhr: Wochenchau-Sonderveranstaltung.

Capitol: „Stürme über Morreale“.

Apollon: „Stürme über Morreale“.

Urania: „Der Mann, der Schicksal schmei-
sen“, mit Hans Hilbert u. Heinz Rühmann.

Wuns-Theater: „Menschen vom Berge“.

Olympia: „Der weiße Tiger“.

Urania: „Spiel im Sommerwind“.

Zeppes-Bühnen: „Herrschin“, „Das Lieb-
der Wille“, mit Sarah Bernhardt.

Kammer-Spieltheater: „Mann zur
Station III“.

Berufe

24. Kinderstraße
Gr. 30, 1 R. 2.
Innere, Gr. 35,
alles neu, au
verkauf Moritz-
str. 32, 5. u. 7. r.
18-19 Uhr.

Kaiser 120 Str.
Barischer, Bett.
Bolschommade,
Kleider, und
Küchenutensilien.

Rüfett, Trum-
Güter, Bettfio,
Koff. persch. b.
u. pers. Holländ.

Schneidwaren, 5.
Kleider, Herren-
fell neu 8 Mon.

alt „Kora“
3 Robr. a. n. n. t. u.
zu verkaufen.

Substr. 5, 2 r.
nach 10 Uhr.

Aus Plastik
Oleumtischchen,
Silberbesteck,
Damenfederbett
(wie neu).

Güter, 2
(wie neu).

Blumensträu-
Korbhülle,
Korbhülle
(wie neu).

u. anderes mehr
zu verkaufen.

Lautenstraße 29
3. Stock

Romul,
Schwammstücke
u. pers. Bettfio,
Rämerberg 5, 2 r.

Berufe
Reiterausst. u.
Bolschommade,
Deckbetten,
Matratz. Bett.
Solo, Kussicht,
Küch. Rührsch.
Schwanz,
Bettmündler 22.
Kleiner Küchens-
schrank, Süsslich
u. alte Bettstelle
an dt. Schierli.
Str. 11, 3. St.
Verlauen-Kraft-
wagen Daimler-
Benz 1.7/34
Kabr. au pers.
Schlauerbad,
Bent. Kolbried,
Güter, 4. Stab-
Goliath-Dieser-
wagen, 500 cm.
an pers. Anst.
St. Schierli,
St. Helmuth 33.
Damen-Fahrrad,
neu, mit electr.
Licht für 85 RM
zu verkaufen.
Dachheim
Str. 23 (St. n.).
Koch-Rührer,
ein, gebr. Robr-
Wälze, Baby-
Wälze, 7m hellgr.
leib, Gerichte
u. n. n. n. n. n.
ring 6, 8. St. n.
Güter, Kinder-
wagen, gutes
Aussehen, mit
Koff. u. n. n. n.
u. n. n. n. n. n.
Größe 83/4,
Preis 5.90 RM
zu verkaufen.
Tel. 24970.

Berufe

K. Sportwagen
an pers. Herbst
Gr. 3, 2. St. n.

St. Keller,
2 Rührer,
1 Rührschale,
an pers. Körner-
Str. 4, 3. St. n.

Koff. neuer em-
weiber Herd
u. pers. Goliath-
preis, an pers.
Str. im Tank-
Berlag, Gr. 3

1 weiber Herd,
1 Goliath-
Koff. u. n. n. n.
an pers. Str. 1,
Tank-Str. Wa

Die neuen Frontberichte der Propagandakompanien
**Der Siegeszug
durch Frankreich**
Ein Höhepunkt:
**Unsere Truppen
in Paris**
Die Reichskriegsflagge
weht vom Eiffelturm
Erscheinungstag
morgen Samstag!



DER NEUE TOBIS-FILM
Albert Matterstock
Eine junge und großartige
Schauspielerin
Heidemarie Hatheyer
als Julie, in der Tat ein
ganzer Kerl
Paul Henckels
Albert Florath
Truus von Aalton
Walter Janssen

Eine Filmkomödie der Tobis von Fritz Peter Buch nach seinem Theaterstück
„FRAULEIN JULE“
Spielleitung Fritz Peter Buch Prädikat: »Künstlerisch wertvoll«
Ein prächtiger Film!

Bühne: Der lebende Kerl Karin Karinowa

Kulturfilm: Unsere Jungens

WALHALLA

Jugend hat Zutritt! / Heute 4, 6 u. 8.30 Uhr / Sonntags 2 Uhr / Anfangszeiten einhalten!

WALHALLA THEATER
FILM UND VARIETE

Morgen Sonnabend u. Montag 3 Uhr
Sondervorstellung
Die neuesten Frontberichte
der Propagandakompanien
Siegeszug durch Frankreich!

Le Havre — Rouen — Deutsche Soldaten retten
die Kathedrale — Fécamp — St. Valery —
Peronne — Noyon — Compiègne, der Schau-
platz des schwachen Waffenstillstandes von
1918 — Chemin des Dames — Reims — Chateau
Thierry — Über die Marne —
Unsere Truppen in Paris
Fluggenussung in Versailles — Paris, das heiß-
ersehnte Ziel ist erreicht! — Die Reichskriegs-
flagge auf dem Eiffelturm — Von allen Seiten
rücken unsere braven und tapferen Soldaten in
die französische Hauptstadt ein!
Kleine Eintrittspreise! Jugend halbe Preise!
Verwundete Soldaten haben freien Eintritt!

Sonntag 11 Uhr
• **Sondervorstellung**
zu Gunsten des Roten Kreuzes
mit dem gesamten neuen Filmprogramm!
Die Gesamtannahmen fließen dem Deutschen
Roten Kreuz zu!

Westen-Robin.
6 Robr. Zauflreder extra,
zum Gr. n. 100 RM zu pers.
Waldmühlstraße 87, Hochdorf,
non 4-7/6 und 7-9 Uhr.
Sonntag non 11-12 Uhr.

Billard
billia zu verkaufen.
Rappich.
Kolenitz, 5. Gartenhaus.

Sie wünschen, daß Ihre Anzeige gut, wirkungsvoll und mit größter
Gorgfalt gesetzt und plziert wird. Sie erreichen dies durch früh-
zeitige Aufgabe Ihrer Anzeige, nicht also erst am Erscheinungstage

Blütenweibe
Champignons
tägliche Ernte.
Seinrich Schröder, Komm.
bei „Champignons“ Groh-
kultur, Rail. Abz. Rino 2.

**Film-
Palast**

HEUTE 3 Uhr
(Kassenöffnung 2 1/2 Uhr)

Letzte
Sondervorführung
der Wochenschau

**Generalangriff
auf Frankreich**

Morgen Samstag
3 Uhr

Sondervorführung
der kommenden Wochenschau

**Der Siegeszug
durch Frankreich**

unter anderem der Einzugs
unserer siegreichen Truppen
in Paris

Zu ganz kleinen Preisen:
Erwachsene 30 Pf.
Wehrmacht und Jugend 15 Pf.

Sonntagmorgen fallen die
Sondervorführungen infolge
der Sondervorstellung zu-
gunsten des deutschen
Roten Kreuzes aus

Eine Überraschung für alle...



Golowin
geht durch die Stadt

Ein Film der Bavaria-Filmkunst nach dem Roman
in der Münchner Illustrierten Presse von HUGO MARIA KRITZ
ANNELIESE UHLIG - CARL RADDATZ
LEO SLEZAK - TRUDE HESTERBERG - OSKAR SIMA



Jugendliche
nicht zugelassen!



Die gläubige Liebe eines tapferen Mädchens, die Gehezt-
heit eines gerissenen Geldmachers, die biedere Miene
eines prächtigen Untersuchungsrichters, die tatkräftige
Einsatzbereitschaft eines verwegenen Mannes —
dies alles sind haftende Eindrücke
auch für den verwöhntesten Besucher

HEUTE ERSTAUFFÜHRUNG!

Taglich beginnen wir mit
den neuesten Wochenschau
4.00 6.15 8.50
Sonntags 2.00 Uhr

THALIA Kirchgasse 72

Da während des Ablaufs der Wochenschau kein Einlaß, bitte pünktlich kommen!

Sonnabend | 2³⁰ Uhr
Montag

Wochenschau
SONDERVERANSTALTUNG
mit den neuesten Filmberichten
der Propaganda-Kompanien
**Siegeszug
durch
Frankreich**

Die große Schlacht von
Frankreich auf dem Höhe-
punkt - Luftangriff auf Le
Havre - Amiens - Rouen
Fécamp - St. Valery - Bom-
bardement von Peronne
Die Weygand-Linie zer-
schlagen - Chemin des
Dames - Reims - Ueber-
gang über die Aisne
Kampf um Tagnon - Über
die Marne - Unsere
Truppen in Paris!

Im Beiprogramm:
Fallschirmjäger
Ermäßigte Preise
Erw. — 40 Jugendl. — 20

Sonntag 11 Uhr
Sondervorstellung
zugunsten des
**Deutschen
Roten Kreuzes**

Kornblumenblau
Im Beiprogramm:
Wochenschau
und
Fallschirmjäger
Eintrittspreise für alle Plätze:
RM — 70
Nicht für Jugendliche

UFA-PALAST

Leny Marenbach
ein liebes Mädchen vom Rhein, in



**2.
Woche**

Kornblumenblau

Ein heiterer Film vom Rhein
mit
Leny Marenbach - Paul Kemp
Claire Schlichting - Axel Monjé
Ludwig Schmitz - Werner Stock
Spielleitung: Hermann Pfeiffer

In der Wochenschau:
Generalangriff auf Frankreich

Die Ausbildung und Kampfweise
unserer jüngsten Waffe zeigt der Film
FALLSCHIRMJÄGER
Ein Kulturfilm von Dr. M. Rikill
Wo. 4.00, 6.15, 8.30 Uhr. Nicht für Jugendl.

UFA-PALAST

Dr. Quareys Drula Bleichwachs
handelt die Haut
Dermatoprolin
von Hautproben ist der
starkste Beseitiger
Für MK 2.30, ab 2.00 nur 1.00 Apotheke
Best.: Schützenhof, Adler-, Löwen-,
Victoria-, Hirsch-, Oranien-, Taunus-,
Bismarck- und Engel-Apotheke; in
Wiesb. - Biebrich: Rosen-Apotheke.

Das Glück unserer Jugend
ist das Glück unseres Volkes!
Kämpfe mit für die Zukunft!
Werdet Mitglied der NSV!

Das vorzügliche
Unstärker Brenner-Bier **Glas 25 Pf.**
nur **Nerostraße 41**
„Zum Treppchen“

Hul-u. Anstreck-
Blumen
B. v. Santen
Mauergasse 12

Tagblatt-Anzeigen sind billig und erfolgreich

Spielplan Der Woche

	Deutsches Theater	Kirchhaus
Sonntag, 23. Juni	19 bis nach 21.45 Zigeunerliebe St.-R. C. 36	11.30 Frühkonzert in d. Brunnenkol. 16 Konzerte 20 Rosita Ferraro die berühmte chile- nische Lied- und Chanson-Sängerin in ihren Rhythmikern
Montag 24. Juni	19 bis gegen 22 Wie einst im Mai St.-R. B. 36	20 Kammer-Abend „Aus der guten alten Zeit“
Dienstag 25. Juni	19 bis gegen 21.45 Der Gigant St.-R. C. 36	11 Früh-Konzert in d. Brunnenkol. 16 u. 20 Konzerte
Mittwoch 26. Juni	19 bis gegen 22 Der Zarwitsch Außer St.-R.	11 Früh-Konzert in d. Brunnenkol. 16 u. 20 Konzerte
Donnerstag 27. Juni	19 bis nach 21.45 Fidelle St.-R. D. 35	11 Früh-Konzert in d. Brunnenkol. 16 u. 20 Konzerte
Freitag 28. Juni	19 bis nach 21 Zwei im Busch St.-R. F. 36	11 Früh-Konzert in d. Brunnenkol. 16 Konzerte 20 Klassischer Abend
Samstag 29. Juni	19 bis 21.45 in Neuzulassung: Der Zigeunerbörsen Operette in 3 Akten von Johann Strauß Außer St.-R.	11 Früh-Konzert in d. Brunnenkol. 16 Konzerte 20 Johann-Strauß- Abend
Sonntag 30. Juni	17.30 bis gegen 22.15 Letztes Auftreten Helena Kraus Tränen und Iselde St.-R. E. 36	11.30 Früh-Konzert in d. Brunnenkol. 16 u. 20 Konzerte

Bodenwachs
beste Ware, soeben eingetroffen.
Das 1/2 kg 1.10 Dosen mitbringen
Fachdrogist Seyb, Rheinstr. 101

Kirschkuchen
(Sauerkirschen)
Café Bossong
Kirchgasse 58

Gebrauchte
Schallplatten
kauft laufend zu Höchstpreisen
Musikhaus Kopp
Michelsberg 22 — Tel. 275 45

Weinflaschen
und Kognakfl. faulen
jed. beliebige Quantum
Hubert Schütz & Co.
Sailer-Strich, Ring 70,
Telefon 26331.

Lumpen
Flaschen, Papier usw.
kauft und holt
M. GAUER
Helsenerstr. 18, Ruf 26832

Floradiz-
Bluthreislauf-Tee
verschafft ruhigen Schlaf, ist erprobt bei Ver-
kalkung, Beklemmung, Atemnot, Herzklopfen,
Kopfschmerz, Schwindel, Unfähigkeit klar zu denken,
Gemütsverwirrung, auch harnausscheidend.
Allein echt im
Ärztler-Reformhaus Paula Blumenthal
Langgasse 8 — Telefon 27185

Wasserbereitungen
ausgeführt für Zivil- und Militärbehörden
Industrien, Landwirtschaft, Gärtnereien

Feuerlöschbrunnen
für größte Leistungen ausgeführt,
z.B. für Firma Opel, Russelsheim

Wasserabspenkungen
Pfahl- und Pfellerbohrungen, Tief-
bohrungen und Pumpenanlagen

H. Fürst & Sohn - Mainz
Lessingstraße 18 — Telefon 31594



**Wissen Sie noch
liebe Mutter —**

wie lästig es Ihnen als kleines Mädchen
war, hören zu müssen: »Pall doch auf
dein neues Kleid auf!« Für kleine Buben
und für Mädels jeden Alters gibt's bei
Hendorf & Steinle hübsche leichte Som-
meranzüge und Kleider, die nicht so
heikel und empfindlich sind. Darin
können die Kleinen in der Sommersonne
nach Herzenslust spielen und herum-
tollen. Kommen Sie deshalb mit Ihren
Kindern zu

Hendorf + Steinle
Damen-, Kindermoden — Pelze
Wiesbaden
Langgasse 32 — Theater-Kolonnade 4

